

CHECKLISTE STATIONÄR

Mit dieser doppelseitigen Checkliste möchten wir Ihnen den Ein- und Austritt vereinfachen.

VOR DEM SPITALEINTRITT ERLEDIGEN

- Eintrittsformular, EPD und Generalkonsent an die Klinik senden
- Ggf. SIRIS, SWISS NOSO, DSGVO und Anmeldung Zimmerupgrade an die Klinik senden
- Anästhesiefragebogen ausfüllen, und unterschreiben und vorab einsenden oder bei kurzfristigem Eintritt (<7 Tage) mitbringen
- Einzahlung des Depots (bei fehlender Kostengutsprache oder Wahl eines Upgrade) oder bei kurzfristigem Eintritt (<7 Tage) Zahlungsbestätigung mitbringen
- Wertsachen, grössere Bargeldbeträge und Schmuck zu Hause lassen. Für mitgebrachte Wertgegenstände übernimmt die Klinik keine Haftung
- Kontaktadresse hinterlegen, Verwandte, Nachbarschaft und Arbeitgeber informieren
- Wohnungskontrolle, Briefkasten leeren, Pflanzen giessen und Schlüssel deponieren
- Fahrt zur Klinik und zurück organisieren
- Vor dem Eintritt am Operationstag nüchtern sein:
 - bis 6 Stunden vor dem Eintritt leichte Kost
 - bis 2 Stunden vor dem Eintritt klare Flüssigkeit wie Wasser oder Tee (keine Milchprodukte oder Fruchtsäfte)
- Am Eintrittstag nach dem Duschen keine Körperpflegeprodukte und Make-up verwenden
- Ggf. Nagellack und Kunstnägel entfernen

ZUR ANÄSTHESIESPRECHSTUNDE MITBRINGEN (falls vorhanden)

- Blutgruppenausweis, Allergiepass
- Patientenverfügung
- Blutverdünnungsausweis (Quick-Karte), Ausweis für Endocarditisprophylaxe
- Aktuelle Medikamente in Originalverpackung und nicht ausgeblistert
- Ausgefüllter Anästhesiefragebogen (falls nicht bereits in die Klinik geschickt)
- Arztberichte, Röntgenbilder, Untersuchungsbefunde (inkl. Labor und EKG) und allfällige Hausarztbefunde

BEIM EINTRITT IN DIE KLINIK MITBRINGEN

Medikamente

- Aktuelle Medikamente in Originalverpackung und nicht ausgeblistert
- Aktuelle Medikamentenkarte

Dokumente (falls vorhanden)

- Ausweis (Pass oder ID)
- Versicherungskarte
- Diese Checkliste
- Blutverdünnungsausweis (Quick-Karte)
- Impfausweis
- Diabeteskontrollheft + ggf. Sensor und Gerät für Blutzuckermessung
- Weitere Gesundheitsausweise (für Port, PICC, ICD / Schrittmacher, Implantate)
- Ernährungs- und Diätpläne

Persönliches

- Toilettenartikel
- Pyjama oder Nachthemd
- Morgenmantel (steht zusatzversicherten Patienten auf Wunsch zur Verfügung), Trainingsanzug
- Hausschuhe mit sicherem Halt
- Lektüre, Lesebrille
- Mobiltelefon mit Ladegerät
- Kontaktangaben und Telefonnummern der wichtigsten Bezugspersonen
- Bequeme Schuhe mit festem Halt und möglichst niedrigem Absatz (z.B. Turnschuhe)
- Kurze Turnhose, T-Shirt, bequeme Trainerhosen
- Weitere Hilfsmittel (Gehstöcke, Schiene, Spezialschuhe, Orthogilet, etc.)

BITTE ZUM AUFENTHALT MITBRINGEN

FRAGEN FÜR DIE ZEIT NACH DEM AUFENTHALT

Vielen Dank, dass Sie das Zimmer bis spätestens 9 Uhr freigeben.

Wir möchten Ihnen eine schnelle Rückkehr in den Alltag ermöglichen. Nutzen Sie die Gelegenheit, vor Ihrem Austritt den Fachpersonen in der Klinik alle nötigen Fragen zu stellen.

Austritt

- Wann ist mein Austritt vorgesehen?
- Findet vorher noch eine Arztvisite statt?
- Telefonkarte an REC abgeben
- Rechnung für Extras (z.B. TV- oder Telefonkosten) wird nach Hause geschickt

Nachbetreuung

- Benötige ich Unterstützung für die Zeit nach dem Spitalaufenthalt (z.B. Spitex/Mahlzeitendienst)?
- Ist mein Transport organisiert?
- Habe ich meine mitgebrachten Medikamente, evtl. BG-Auweise, Prothesenpass, etc. erhalten?

Medikamente: Informationen und Medikamente werden durch die Praxis besprochen und abgegeben

- Welche Medikamente muss ich wann, wie und wie lange einnehmen?
- Welche Nebenwirkungen können auftreten?

Persönliche Gegenstände

- Bitte packen Sie all Ihre persönlichen Gegenstände (inkl. Toilettenartikel, Ladekabel, etc.) wieder ein.

Hilfsmittel

- Benötige ich Hilfsmittel? Wenn ja, welche?
- Wie lange muss ich diese benutzen?
- Kann ich sie beim Duschen ablegen?

Ernährung/Diät

- Was muss ich bei der Ernährung beachten?

Nachbehandlung und Arbeitsbeginn

- Habe ich ein Arztzeugnis?
- Welche Aktivitäten und Bewegungen sind erlaubt, welche zu vermeiden?
- Welche Belastung (volls/teils) ist erlaubt?
- Wie kann ich Gefahrensignale (z.B. Fieber, Rötung, Schmerzen, Schwellung, etc.) erkennen und vermeiden?
- Wann und wo werden die Fäden/Klammern entfernt?
- Wie und wann muss ich meinen Verband wechseln?
- Darf ich duschen oder baden?
- Erhalte ich eine Physiotherapieverordnung?
- Wann ist der nächste Arzttermin vorgesehen?

WEITERE FRAGEN

BEHANDELNDE* R ARZT / ÄRZTIN: _____

TELEFON: _____